Probenahmeplan für Naturbäder, Definition: Schwimm- und Badebecken sind geprägt von einer Wasserumfassung (Becken) mittels metallischer Wannen oder betonierter oder gemauerter Umgrenzung.

Probenanzahl insgesamt

Beckenwasser 6 x

Probenplan Naturbecken

Probennahmestellen (Becken) ggf. ergänzen und ankreuzen!

- Schwimmerbecken ☐
- ☐
- ☐

	Parameter	Untersuchungszeitraum (KW)																																																		
		1. Quartal													2. Quartal													3. Quartal													4. Quartal												
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.
Untersuchungen Beckenwasser	Escherichia Coli																			1) Betreiber			2) Betreiber				3) Betreiber				4) Betreiber				5) Betreiber			6) Betreiber															
	Enterokokken																																																				
	Pseudomonas Aeruginosa																																																				
	Wassertemperatur *(Anmerkung 2)*																																																				
	Sichttiefe *(Anmerkung 1)*																																																				

Anmerkung 1:Sichttiefe ist mit einer Seccischeibe zu messen. (Sichttiefe soll 2m nicht unterschreiten und darf 1m zu keiner Zeit unterschreiten)
Anmerkung 2: Die Wassertemperatur soll in Naturbädern, analog den Kleinbadeteichen, 23° C nicht überschreiten. Die Messungen der Wassertemperatur sind 30cm unter der Wasseroberfläche an einer representativen Stelle durchzuführen.

1) Die Wasserproben sollten möglichst zu Zeiten regen Badebetriebes entnommen werden!
2) Naturbecken dürfen nicht Handgechlort werden!
3) Eine gesundheitliche Gefährdung muss jederzeit ausgeschlossen sein!